

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisterei 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kólzow oder dessen Vertretung im Amt.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de
 oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll	27.04.2018
Biomüll	20.04.2018
Papier	12.05.2018
Wert-Tonne	08.05.2018
Windel-Tonne	12.05.2018

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
<http://www.abfall-tuttlingen.de>

Fundsache

am 05.04.2018 ist in der St. Stephanus-Kirche in Buchheim ein Schlüssel mit grünem Hut und Flaschenöffner (Weinmann Aach) liegengeblieben.

Die Fundsache kann auf dem Rathaus zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Frühjahrskonzert

der Musikkapelle Eintracht Buchheim

Sonntag, 22. April 2018
 um 18.00 Uhr
 in der Kirche St. Stephanus
 in Buchheim

Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung

Wie bereits im Veranstaltungskalender angekündigt, wird am **Dienstag, 19.06.2018** wird der diesjährige Ausflug der Eduard-Fritz-Stiftung stattfinden.

Wir laden alle Buchheimer/innen die in diesem Jahr noch 65 Jahre alt werden zur Mitfahrt ein. Ziel wird in diesem Jahr die Insel Mainau sein.

Programm:

9.00 Uhr Abfahrt am Gasthaus zum Freien Stein
 10.30 Uhr Ankunft auf der Insel Mainau
 11.00 Uhr Führung: „Das Konstanzer Konzil (1414 - 1418) und die Insel Mainau“ - Führung zum Konziljubiläum - Zeit zur freien Verfügung
 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Comturey
 14.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung
 16.30 Uhr Rückfahrt
 18.30 Uhr Rückankunft in Buchheim
 Die Anmeldung für den Ausflug ist ab Montag, 23.04.2018 auf dem Rathaus unter der Telefonnummer 07777/311 möglich.
 Wir möchten Sie bitten, uns bei der Anmeldung mitzuteilen, ob Sie ein Vegetarisches Gericht beim Mittagessen wünschen.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.
 Ihr Rathaus-Team





Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

21.04.2018

Engel-Apotheke Tuttlingen, Obere Hauptstr. 6 78532 Tuttlingen. 07461/2375

22.04.2018

Apotheke Neuhausen, Tuttlinger Str. 2 78579 Neuhausen 07467/94940

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phönix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phönix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel.07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 - 18.00 Uhr

!!!Reisschlagversteigerung!!!

Am Freitag, 27.04.2018 findet um 19.00 Uhr die diesjährige Reisschlagversteigerung und die Vergabe der Bürgerholzlose im Bürgerhaus Buchheim statt. Genaueres erfahren Sie im nächsten Amtsblatt.

**Amtliche
Mitteilungen****Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 23.04.2018**

Am **Montag, 23.04.2018** findet um **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche** Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 45/2018** Wahl des Feuerwehrkommandanten und seiner Stellvertreter – Zustimmung des Gemeinderates nach § 10 Abs. 5 Feuerwehrsatzung Gemeinde Buchheim
- 46/2018** Sanierung Bürgerhaus / Neubau Kinderkrippe – Vergaben auf Grundlage der geprüften Ergebnisse der Submission am 23.03.2018
1. Vergabe der Heizungsinstallation
 2. Vergabe der Lüftungsinstallation
 3. Vergabe der Sanitärinstallation
 4. Vergabe der Rohbauarbeiten
 5. Vergabe der Gerüstbauarbeiten
 6. Vergabe der Zimmerarbeiten
 7. Vergabe der Flaschnerarbeiten
 8. Vergabe der Dachdeckerarbeiten
- 47/2018** Äußerung über ein evtl. bestehendes Vorkaufsrecht und ggf. dessen Ausübung zum Kaufvertrag Urkundenrolle 809/2018 betreffend Flurstück Nr. 37, Gebäude und Freifläche 1.678 m²
- 48/2018** Anpassung der Elternbeiträge im Kindergarten St. Josef zum Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019
- 49/2018** Baugesuche - Antrag auf Baugenehmigung für Abriss Ökonometeil und Neubau einer Doppelgarage auf Flurstück Nr. 73, Brunnengasse 1
- 50/2018** Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung
- 51/2018** Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- 52/2018** Bürgerfragestunde

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

**Privates Feuerwerk**

Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, dass in den frühen Abendstunden am Samstag, 21.04.2018 gegen 21.30 Uhr im Bereich der Beuroner Str. ein genehmigtes privates Feuerwerk abgebrannt wird. Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Vereine und
Organisationen****Akkordeon-Club
Buchheim e.V.**

Am Sonntag, 22.04.2018 werden wir den Gottesdienst für die Erstkommunion in Hausen am Tann musikalisch umrahmen. Hierzu treffen wir uns um 9:00 Uhr am Bürgerhaus in Buchheim zur gemeinsamen Abfahrt.

gez. die Vorstandschaft

**Chorgemeinschaft
- Liederkranz
Thalheim/Harmonie Buchheim**

Nach einem wunderschönen und klangvollem Konzert-Abend im vollbesetzten St. Wendelin-Saal in Thalheim bedanken wir uns bei allen Gästen, bei allen Freunden und Helfern und Gönnern, die zum Gelingen des Abends geholfen haben. Die „schwäb'sche Eisebahne“, „Rheinisches Fuhrmannslied“ und „Schifferlied“ und andere Lieder bleiben sicher noch einige Zeit in den Ohren der Besucher. Liedzugaben sind bei Konzerten nicht selbstverständlich, aber bei diesem Konzert mussten alle Chöre zusätzliche Lieder singen. Bravo.

Deshalb nochmals ein herzliches Dankeschön an die Sänger des MGV Laiz, an die Sänger/innen aus Eigeltingen und an alle Sänger unserer Chorgemeinschaft der Männerchöre Thalheim und Buchheim.

VdK Ortsgruppe Buchheim

Einladung zum Brunch
Am Sonntag, den 29. April 2018 möchten wir gemeinsam in den Berggasthof „Höchsten“ zum brunchen gehen.

Hiermit möchten wir alle Mitglieder mit Familienangehörigen, sowie Freunde und Bekannte recht herzlich einladen.

Beginn ist um 10.00 Uhr
Anmeldung bis Montag, den 23. April 2018 an
Ludwig Faden 07777 533
Josef Schiele 07777 606

Mit freundlichem Gruß Ludwig Faden,
Josef Schiele

**SC Buchheim/Altheim/
Thalheim****Vorschau:****Freitag, den 20.04.2018**

D- Junioren II um 18:45 Uhr in Worndorf

SG Schwandorf/Wornd/Neuh.

D- Junioren II – SG Gallmannsweil

Samstag, den 21.04.2018

E- Junioren um 10:00 Uhr in Owingen
Spfr. Owingen/Billafingen- **SC B.A.T.**

E- Junioren

C- Junioren II um 14:00 Uhr in Worndorf

SG Schwandorf/Wornd/Neuh. C- Junioren

II- Spfr. Owingen/Billafingen

A- Junioren um 16:00 Uhr in Owingen

SG F.A.L. II- SG B.A.T.

C- Junioren I um 16:00 Uhr in Meßkirch

SG Meßkirch- SG Schwandorf/Wornd/Neuh. C- Junioren I**Sonntag, den 22.04.2018**

D- Junioren II um 10:30 Uhr in Markdorf

SC Markdorf- SG Schwandorf/Wornd/Neuh. D- Junioren II

B- Junioren I um 12:30 Uhr in Kluftern

FC Kluftern- SG Boll/Krumbach/Bietingen**B- Junioren I**

SG B.A.T./Kreenh. II um 13:00 Uhr in Buchheim

SG B.A.T./Kreenh. II –

SG B.K.B./Gallmannsweil III

SC B.A.T.I um 15:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. I – SG Heudorf/Honstetten**Rückblick:****SC B.A.T. E- Junioren –**

FV Walbertsweiler/Reng. 3:5

Spfr. Owingen- Billafingen-

SG Schwandorf/Wornd/Neuh. D- Junioren II 7:0

SG Salem II- SG Schwandorf/Wornd/

Neuh. C- Junioren II 5:0**SG Schwandorf/Wornd/Neuh.**

D- Junioren I – FC Uhldingen 1:1

FC Überlingen- SG Schwandorf/Wornd/Neuh. C- Junioren I 5:1

TuS Meersburg- SG B.A.T. A- Junioren 5:5

SG Stockach- SG Boll/Krumbach/Bietingen B- Junioren I 7:1**SC B.A.T. I – SV Aach- Eigeltingen 3:1**

Kader: Patrick Kästle, Jan Kohli, Simon Glöckler, Johannes Rudolf, Leon Ehrenmann, Marco Strobel, Timm Halmer, Sascha Glöcker, Dirk Spöri, Simon Steigerwald, David Schalk, Robert Rudolf, Florian Liehner, Yannick Frey, Daniel Knoblauch, Philipp Wachter
Trainer: Dirk Spöri

Tore für den SC: David Schalk, Yannick Frey, Leon Ehrenmann

VFB Randegg- SC B.A.T. I 3:2

Kader: Patrick Kästle, Philipp Wachter, Simon Glöckler, Manuel Wohlhüter, Johannes Rudolf, Marco Strobel, Timm Halmer, Dirk Spöri, Simon Steigerwald, Robert Rudolf, Jonas Fritz, Florian Liehner, Jan Kohli, Daniel Knoblauch

Trainer: Dirk Spöri

Tore für den SC: Florian Liehner, Robert Rudolf

VFR Sauldorf II- **SG B.A.T./Kreenh. II** 4:1

Kader: Marcel Kohler, Jonas Fritz, Daniel Fauler, Philip Janke, Daniel Moosmann, Daniel Kempfer, Rene Müller, Thomas Molitor, Werner Kehrmüller, Volker Bücheler, Robert Hanreich- Zekl, Fabian Mühleisen, Lukas Schank, Mathias Liehner, Daniel Knoblauch, Oliver Hafner

Trainer: Rene Müller, Daniel Kempfer

Tor für die SG: Rene Müller

Freiw. Feuerwehr

Die nächste Feuerwehrprobe ist am Montag 23.04.18 wie gewohnt um 19:30 Uhr.

Fritz Frey, Kdt.



3. Kommunales Jobcenter
- Integration von anerkannten Flüchtlingen in Arbeit
4. Jugendbeteiligung im Landkreis Tuttlingen
5. Schulsozialarbeit im Landkreis Tuttlingen
- Sachstandsbericht und zukünftige Entwicklung
6. Organisationsuntersuchung im Amt für Familie, Kinder und Jugend
- Rahmenbedingungen/Schwerpunktsetzung
- Ausschreibung- Vorberatung -
7. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises sind herzlich eingeladen.

Tuttlingen, 14. April 2018

Stefan Bär, Landrat

Singend in den Frühling: Am Sonntag, den 6. Mai 2018 um 15.00 Uhr, gibt der Chor 5 Tuttlingen e.V. ein Frühlingskonzert. In der Dorfkirche Tischhardt erklingen fröhliche 4-stimmige Sätze, passend zum Monat Mai, ergänzt durch geistliche Chormusik. Für das Konzert gilt der normale Museumseintritt in Höhe von 6,50 €, Kinder bis einschließlich 16 Jahre haben freien Eintritt.

Geschichtsverein Landkreis Tuttlingen



Exkursion: Ehemalige Reichsstädte Gengenbach und Zell am Harmersbach

In der Reihe „Ehemalige Reichsstädte im deutschen Südwesten“ führt die Exkursion **am Samstag, 28. April 2018** in den Schwarzwald nach Gengenbach und Zell a. H.

Gengenbach war schon im 9. Jahrhundert Sitz einer bedeutenden Reichsabtei. Dieses Kloster wurde 1803 säkularisiert. Die Klosterkirche im barocken Stil geht auf eine Erneuerung im Zeitraum 1690 bis 1722 durch den Vorarlberger Baumeister Franz Beer zurück. Die Stadt Gengenbach erwuchs aus einer Siedlung neben der Abtei, die Stadtgründung ging wohl auf eine Initiative der Herzöge von Zähringen zurück. Gengenbach wurde in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts Reichsstadt. Die Stadt wandte sich 1525 der Reformation zu, wurde aber ab 1547 rekatholisiert. Trotz Schäden im Dreißigjährigen Krieg und im Pfälzischen Erbfolgekrieg sind wesentliche Teile der Stadtbefestigung erhalten geblieben. Im Kinzigtorturm erinnert ein Museum an die wehrgeschichtlichen Funktionen der Stadt.

Zell a. H. war die kleinste aller freien Reichsstädte. Zell ging deswegen Bündnisse mit den Reichsstädten Offenburg und Gengenbach ein. Von der Stadtbefestigung erhalten blieb der Hirschturm und der Storchenturm. In der Hauptstraße stehen Jugendstilfassaden in Kontrast zu schmucken Fachwerkhäusern.

Fahrt mit Omnibus

Treffpunkte: 8.00 Uhr Landratsamt Tuttlingen, Werderstraße, 8.20 Uhr Spaichingen Busbahnhof, 8.30 Uhr Trossingen Busbahnhof; Rückkehr ca. 19.30 Uhr

Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster

Gebühr: 32,00 €; Mitglieder 30,00 €

Anmeldung bei der vhs: 07461/96910

Haus der Natur

Neuhausen ob Eck. Ein Kräuternachmittag für Kinder ab 6 Jahren. Mittwoch, 2. Mai, 15.30 bis 19 Uhr

Zusammen mit der Kräuterpädagogin Michaela Hagen stellen die Kinder ein duftendes Geschenk für die beste Mama der Welt her. Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Treffpunkt: Neuhauser Kräuterstübe, Stockacher Straße 39, Neuhausen ob Eck; Gebühr: € 14,- inkl. Materialkosten und Essen; Anmeldung bis Freitag, 27. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Aus den Schulen

Termine Realschule Mühlheim

Abschlussprüfungen:

Mi. 18.04.18: Deutsch

Fr. 20.04.18: Mathematik

Di. 24.04.18: Englisch

Mo. 23.04.18: 18.00 Uhr Schulkonferenz, Mensa Realschule
19.30 Uhr Elternbeiratssitzung, Mensa Realschule

Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen

Elternsprechtag

Hiermit möchten wir daran erinnern, dass am

Freitag, dem 20. April 2018,

der zweite Elternsprechtag für die Klassen 1 – 8 mit Ausnahme der Klasse 2 und 4 in den Räumen der Gemeinschaftsschule Obere Donau in Fridingen stattfindet.

In der Zeit von **16.00 Uhr bis 19.30 Uhr** haben die Eltern Gelegenheit, sich über die schulische Entwicklung ihrer Kinder zu informieren. Gleichfalls haben die Eltern die Möglichkeit, die Fundsachen durchzuschauen.

gez. O. Zwick, Rektor



Interessantes und Wissenswertes

Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, 18. April 2018, 16:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Landratsamtes Tuttlingen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit statt.

Tagesordnung

1. Seniorenpolitische Rahmenkonzeption - Kurzzeitpflegeplätze im Landkreis Tuttlingen
2. Erster Armuts- und Reichtumsbericht im Landkreis Tuttlingen

Frühlingsgefühle im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Abwechslungsreiches Programm mit Kursen, Führungen und Konzert



Der Frühling ist auch

im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck angekommen: Die Vögel zwitschern, die ersten Blumen trauen sich aus dem Boden und der Ziegennachwuchs hüpft über die Wiese. Und so widmet sich auch unser Programm dem Frühling, von Kräutersenf, offener Führung, Kino bis Frühlingskonzert, es gibt wieder viel zu entdecken.

Das Kursprogramm bietet am Samstag, den 21. April 2018 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr, etwas für Feinschmecker: Kräutersenf – selbst gemacht. Die Gebühr beträgt 30,00 Euro, inklusive Materialkosten und Museumseintritt. Besonders kreativ wird es am dann im Mai: An zwei Samstagen (5. und 12. Mai, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr) dreht sich alles um das Handbuchbinden und die Schreibkunst. Die Teilnahmegebühr für beide Samstage beträgt 35,00 Euro, inklusive Materialkosten und Museumseintritt. Für beide Kurse kann man sich verbindlich anmelden unter 07461 926 3204.

Wie war das Lehrleben früher auf dem Dorf? Diese und noch viele weitere Fragen beantwortet der Dorfschulmeister am Sonntag, den 29 April 2018 ab 10.30 Uhr. Diese Führung ist offen für alle Museumsbesucher, Sie müssen lediglich den Museumseintritt zahlen. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 erforderlich.

Am Mittwoch, den 2. Mai 2018, startet wieder die besondere KISS-Filmnacht in der Stallscheune Haberstenweiler: Gezeigt wird ab 19.30 Uhr der Film „Krücke“ aus dem Jahr 1993 mit Heinz Hoenig und Martina Gedeck. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt beträgt 6,50 €, Kinder zwischen 12 und 16 Jahren zahlen 3,00 €.

Beuron. Naturpark-Frühstück.

Sonntag, 6. Mai, 9:30 Uhr bis 12 Uhr

Landwirte aus der Region bieten eine Kostprobe ihrer Produkte. Das Angebot variiert je nach Saison. Die Gebühr beträgt 15,- € pro Person, 1,- € pro Lebensjahr bei Kindern von 5 bis 9 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Freitag, 27. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fortbildungsseminar „Vogelpädagogik – Welcher Vogel bist'n Du?“ – Mit allen Sinnen die Natur kennenlernen

In diesem Kurs werden verschiedene Vorgehensweisen vorgestellt, mit denen Kinder die Vogelwelt kennen und lieben lernen. Ein wesentlicher Aspekt dabei ist, die Vögel der Umgebung für sich zu entdecken, sie mit Respekt wahrzunehmen und zu erkunden. Der Ornithologe Thomas Haug gibt wertvolle Einblicke in das umfassende Thema der Vogelwelt und vermittelt anschaulich Vogelwissen, welches für die naturpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig ist.

Die Naturpädagogin Sylvia Koß gibt Anregungen, wie über spielerisches Vorgehen und den gestalterischen Umgang mit Naturmaterialien Zugänge zur Natur, insbesondere zu unseren gefiederten Freunden, gebahnt werden können. Das Seminar findet am Montag, 7. Mai, von 8:30 bis ca. 16 Uhr und Dienstag, 15. Mai, von 7 bis ca. 16 Uhr statt. Die Gebühr beträgt 120,- €. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen bitte bis zum 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Liptingen. Mit allen Sinnen unsere Natur erleben.

Samstag, 21. April, 13 bis 18 Uhr
Bei einem Rundgang auf dem Gelände der Bioland®-Gärtnerei sammeln die Teilnehmer essbare Schätze, die vielerorts wachsen: Wildkräuter, Wildfrüchte und Wildgemüse. Dabei lernen sie einige Lebensräume mit ihren Pflanzen kennen. Anschließend geht's mit den Fahrzeugen weiter nach Wehstetten.

In der Braunwurzshütte, auf Brauns Bio-Bauernhof bereiten sie gemeinsam ein mehrgängiges vegetarisches Überraschungsmenü aus den gesammelten Schätzen zu. Die Führung findet bei jedem Wetter statt. Anmeldung ist unbedingt erforderlich und verbindlich. Leitung: Christiane Denzel und Martina Braun, Kräuterpädagoginnen;

Treffpunkt: Naturkostladen BREITE WIES, Liptingen; Gebühr: € 30,- (inkl. Führung, Menü und Rezept); Anmeldung bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

**Naturpark Obere Donau****Am 1. Mai startet der Naturpark-Express in die Saison 2018**

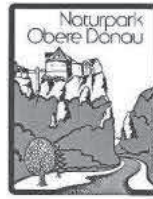
Vom 1. Mai bis 21. Oktober dauert die Saison 2018 des Naturpark-Express. Jeden Samstag, Sonntag und Feiertag verkehrt der von Helfern des Naturparkvereins Obere Donau e. V. betreute Nahverkehrszug nun wieder im Donautal. Das Besondere zwischen den beiden Triebwagen der Hohenzollerischen Landesbahn ist ein zum Fahrradwaggon umgebauter ehemaliger Postwaggon eingespannt, in dem über 100 Fahrräder gleichzeitig transportiert werden können. Das Ein- und Ausladen der Fahrräder übernehmen dabei die Helfer vom Naturpark. Diese verkaufen auch Fahrgäste, die noch keine Fahrkarten haben, direkt am Sitzplatz Fahrkarten und dies oftmals günstiger als am Automaten oder Fahrkartenschalter. Dank einiger Sondertarife ist es z.B. möglich, mit bis zu fünf Personen zusammen für nur 22,00 € von Sigmaringen nach Blumberg oder Donaueschingen und auch wieder zurück zu fahren. Die Fahrradmitnahme ist dabei durchgängig kostenlos und die Kapazität im Fahrradwaggon so hoch, dass hier im Gegensatz zu manchen Zügen im Regelverkehr auf der Strecke keine Engpässe zu befürchten sind.

Am Vormittag pendelt der Naturpark-Express zwischen Sigmaringen und Tuttlingen zweimal in beide Richtungen. Abfahrt in Sigmaringen ist um 8:24 Uhr und um 10:31 Uhr, in Tuttlingen um 9:20 Uhr und um 11:20 Uhr. Um 12.28 Uhr geht es dann von Sigmaringen aus nach Blumberg, wo der Zug um 14:00 Uhr ankommt. Nach der Rückfahrt nach Sigmaringen startet um 16:40 Uhr die besonders als Rückfahrt für Tagesausflügler mit dem Fahrrad geeignete Fahrt nach Donaueschingen, mit Halt an allen kleinen Haltepunkten bis Tuttlingen-Nendingen und weiteren Stopps in Tuttlingen Hbf., Möhringen Rathaus, Immendingen Hbf., Geisingen und Donaueschingen.

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich kaum Änderungen bei den Fahrzeiten und keine Änderung bei den Preisen. Fahrpläne sind beim Haus der Natur in Beuron, sowie aus Spenderboxen direkt am Donauradweg (Beuron/Hausen) und bei vielen touristischen Anbietern erhältlich. Auch im Internet auf den Seiten www.naturpark-obere-donau.de, www.bahn.de oder www.bwegt.de sind die Fahrzeiten ersichtlich. Informationen können auch telefonisch unter der Woche beim Haus der Natur unter 07466/9280-14 abgerufen werden.

Naturpark-Bus Obere Donau

Als neues Angebot verkehrt ab 1. Mai bis zum 21. Oktober jeden Sonntag und Feiertag erstmalig der Naturpark-Bus Obere Donau. Dieser Bus wird von den Gemeinden Beuron, Leibertingen und Meßkirch finanziert und ist auf die Züge im Donautal abgestimmt. Erarbeitet wurde der Fahrplan gemeinsam vom Landratsamt Sigmaringen, dem Naturpark und dem Naldo-Verkehrsverbund. Insgesamt viermal am Tag fährt



der Bus mit 24 Sitzplätzen vom Bahnhof Beuron zum Adlerplatz in Meßkirch mit Halten unterwegs am: Klosterparkplatz Beuron, Talhof, Bahnhof Hausen im Tal, Wanderparkplatz beim Minigolf in Hausen im Tal, Leibertingen Dorfplatz, Burg Wildenstein, Leibertingen Dorfplatz, Kreenheinstetten (Traube) und Campus Galli. Die Rückfahrten von Meßkirch erfolgen jeweils auf dem gleichen Weg. Im Bus gilt der Naldo-Tarif. Die neue Busverbindung ermöglicht, so beispielsweise vom Adlerplatz in Meßkirch viermal am Tag zum Campus Galli, zur Burg Wildenstein oder nach Beuron zu gelangen. Wanderer können z. B. von Beuron oder Hausen i. T. zur Burg Wildenstein wandern und für den Rückweg dann entspannt den Bus nutzen. Mit etwas Überlegung bestehen hier auch für Einheimische ganz neue Möglichkeiten für den Sonntagsausflug ohne Auto. Von Kreenheinstetten bieten sich ganz entspannt und bequem zum Kaffeetrinken Fahrten per Bus nach Leibertingen, zur Burgschenke der Burg Wildenstein, zum Minigolf in Hausen im Tal, zum Talhof bei Langenbrunn oder nach Beuron an. In die andere Richtung natürlich auch nach Meßkirch. Frisch gestärkt kann man entweder einen Teil der Strecke zu Fuß zurückwandern oder wieder den Bus nutzen.

Damit die neue Buslinie auch dauerhaft ein Erfolg wird bedarf es natürlich auch entsprechender Fahrgastzahlen. Hierbei ist zu beachten, dass Fahrräder momentan nur in sehr begrenztem Umfang mitgenommen werden können und Gruppen ab 10 Personen sich unbedingt bis spätestens 7 Tage vor Fahrtbeginn beim Busunternehmen Beck in Schweningen anmelden müssen (info@beck-bus.com oder Tel.: 07579/92117-0). Spezielle Fahrpläne für den Naturpark-Bus sind erhältlich bei den Gemeinden: Beuron, Leibertingen, Meßkirch, dem Haus der Natur und den touristischen Anbietern an der Strecke. Der Fahrplan ist in geraffter Form auch im Fahrplan „Donautal am Zug 2018“ vom Naturpark-Express integriert. Fahrzeitankünfte liefern auch entsprechende Internetportale wie www.bahn.de, www.bwegt.de oder www.naldo.de.

13. Kommunalen Jakobspilger-tag am Samstag, 28.04.2018

Am Samstag, 28.04.18 können auf Einladung der Pro Lebensqualitäts-Gemeinden Jakobspilger auf dem rd. 13 km langen Pilgerweg von Königshausen über Renquishausen nach Bärenthal zum 13. Mal für das „Beten mit den Füßen“ die Wanderstiefel schnüren. Der Pilgertag wird um 9.00 Uhr in der Kirche St. Agatha in Königshausen mit der Begrüßung durch den Sprecher Altbürgermeister Roland Ströbele, Bärenthal, Grußworte und der Pilgermesse und dem Pilgersegen durch Pfarrer Johannes Amann und Bruder Jakobus Kaffanke OSG, der den ganzen Tag über die geistliche Führung übernommen hat, eröffnet. Nach dem Pilgermahl im St. Stephanusraum in Renquishausen wird der Pilgerweg zur Renquishausener St. Stephanus-Kirche fortgesetzt, wo Diakon Karl-Heinz Reiser, begleitet durch den Kath. Kir-

chenchor eine Andacht abhalten wird. Nach der Einkehr in der Judas-Thaddäus-Kapelle anlässlich deren 30jährigen Jubiläums endet der Pilgertag gegen 16.00 Uhr mit einer Dankesandacht und einer Orgelmeditation in der Bärenthaler Pfarrkirche St. Johannes. Gegen 17.00 Uhr ist die körperliche Lebensqualität mit einer Einkehr in der Bärenthaler Pizzeria „Ochsen“ an der Reihe. Damit die Pilger in ihrer An- und Abfahrt flexibel sind, ist nachstehender Omnibus-Pendelverkehr durch Omnibus-Beck, Bärenthal eingerichtet:

Vormittags:

8.10 Uhr: Bärenthal Rathaus
8.25 Uhr: Kolbingen Rathaus
8.35 Uhr: Renquishausen Bürgerhaus
8.45 Uhr: Königsheim Ortsmitte

Zur Mittagszeit:

13.15 Uhr: Renquishausen Bürgerhaus
13.25 Uhr: Königsheim Ortsmitte
13.45 Uhr: Kolbingen Rathaus
14.00 Uhr: Bärenthal Rathaus

Abends:

18.30 Uhr: Bärenthal Rathaus
18.45 Uhr: Kolbingen Rathaus
18.55 Uhr: Renquishausen Bürgerhaus
19.10 Uhr: Königsheim Ortsmitte

Gebrauchtwarenbörse in Meßkirch am 20.-21. April 2018

Dieses soziale Projekt kommt der Goldösch-Schule in Meßkirch zu Gute und wird mit Unterstützung der Stadt Meßkirch und der evangelischen Freikirche Mennonitengemeinde Meßkirch durchgeführt.

Am **Freitag, den 20. April** können von **15:30 – 17:30 Uhr** die Gebrauchtwaren in der **Stadthalle Meßkirch** abgegeben werden. Es werde funktionsfähige, gut erhaltene und gereinigte Gebrauchsgegenstände angenommen. Erwünscht sind Haushaltsartikel, wie Geschirr, Besteck, Küchengeräte, Töpfe, und Haushaltstextilien, wie Tischdecken, Hand- und Geschirrtücher, Bettwäsche, sowie Spielzeug, Roller, Inliner, Sportgeräte, Bücher, Lampen, Bilder, Pflanzen, Taschen, Koffer, CD's, Werkzeuge, Gartengeräte, Kleinmöbel und vieles mehr. Autositze für Kinder müssen der aktuellen Sicherheitsnorm entsprechen. Übriggebliebenes braucht nicht mehr abgeholt werden. Möbel, Matratzen oder Großgeräte wie Herde, Kühlschränke, Fahrräder usw. dürfen nicht angeliefert werden, können aber an einer Infowand als Aushang zur Abholung angeboten werden. Außerdem werden keine Kleider angenommen.

Am **Samstag, den 21. April** können von **9:00 – 11:00 Uhr** in der Stadthalle die Gebrauchtwaren, gegen einen Eintritt von 5 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder, mitgenommen werden. Die Goldösch-Schule wird Kaffee mit Kuchen anbieten. Außerdem werden sie Selbstgetöpfertes zum Verkauf anbieten.

Posaunenchor sucht Chorleiter

Der evangelische Posaunenchor Meßkirch/Ostrach/Pfullendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen neuen Chorleiter. Der oder gerne auch die Neue am Dirigentenpult, z.B. aktive/ehemalige Musiklehrer, Chorleiter oderBläser, sollte vor allem Freude am gemeinsamen Musizieren mitbringen. Alter und Konfession spielen keine Rolle.

Der Chor - 15 Blechbläserinnen und Bläser sowie vier in der musikalischen Ausbildung befindliche Jugendliche - probt jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr, abwechselnd in Meßkirch und Pfullendorf. Weitere Informationen: Klaus-Dieter Menius, 0176 / 969 956 60.

Boy's Day

Am 26. April im Seniorenzentrum Haus Raphael in Oberndorf: Boys'Day mit Alterssimulationsanzug erleben

Am 26. April ist wieder Boys'Day mit Informationen über soziale Berufe für Jungen im Seniorenzentrum Haus Raphael in der Tuchrahmstr. 22 in Oberndorf. Von 9:00 bis 12:00 Uhr haben bis zu 20 Jungs die Gelegenheit, einen Alterssimulationsanzug zu testen. Darin merkt man, wie es ist, wenn man sich nicht mehr so gut bewegen kann. Unter der Überschrift „Ey Alter – was geht“ gibt es dort die Möglichkeit, sich über Pflegeberufe zu informieren. Zwei Altenpfleger stellen ihren Beruf vor, erklären, warum sie sich dafür entschieden haben und bieten eine Führung durch das Seniorenzentrum an. Mehr Informationen und Anmeldung unter:

www.boys-day.de oder im BiZ Rottweil: 0741 492-347.

Neuer Kindergarten im Klinikum Landkreis Tuttlingen

Ab Oktober wird eine Gruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren angeboten

Im Jahr 2012 wurde die Kinderkrippe des Klinikums eröffnet. Aufgrund der kontinuierlich hohen Nachfrage wird nun das Angebot um einen Kindergarten für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren erweitert. Auch ein passender Name wurde bereits gefunden: Die betriebliche Kindertageseinrichtung des Klinikums – inklusive Kinderkrippe und Kindergarten – nennt sich „Kita am Leutenberg“. Im Juli dieses Jahres wird das bestehende Gebäude, in dem sich die betriebseigene Kinderkrippe befindet, um ein weiteres Geschoss aufgestockt. Die Baumaßnahmen sollen rund eine Woche in Anspruch nehmen. In den neuen Räumlichkeiten können künftig 20 Kinder in einer Kindergartengruppe betreut werden.

Neues Team ist komplett

Die Erweiterung des Angebots bringt nicht nur räumliche, sondern auch personelle Veränderungen mit sich: Vier neue Erzieherinnen wurden für den Kindergarten zusätzlich eingestellt. Sie kümmern sich um eine fachlich kompetente und liebevolle Betreuung der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Per-

sonalleiter Oliver Butsch freut sich über die Vervollständigung des Teams: „Glücklicherweise ist es uns sehr leicht gelungen, hervorragend geeignete Fachkräfte zu finden – das ist keineswegs eine Selbstverständlichkeit.“

Spielen, Toben, Klettern erwünscht

Ein Schwerpunkt des pädagogischen Konzepts ist das Thema „Bewegung“. Die Einrichtung bekommt einen – mit 45 m² sehr großzügig bemessenen – zusätzlichen Bewegungsraum. Die verschiedenen Turngeräte im Raum dürfen von den Kindern frei genutzt werden. Zudem werden Alltagskompetenzen und motorische Fähigkeiten, z.B. beim gemeinsamen Zubereiten des Frühstücks mit frischen Zutaten, gefördert.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Eine weitere Besonderheit des Kindergartens ist die Ganztagesbetreuung: Die Kinder können in der Kindergartengruppe von 6.30 Uhr bis 17 Uhr durchgehend betreut werden. Sowohl die Kinderkrippe als auch der Kindergarten sind immer geöffnet und haben keine Schließtage. Es werden vorrangig Kinder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Klinikums aufgenommen. 15 von 20 Kindergartenplätzen sind Familien aus Tuttlingen vorbehalten. Die restlichen 5 Plätze sind vom Wohnort unabhängig. Wer Fragen zu freien Plätzen hat kann sich an die Leiterin der Kindertageseinrichtung, Frau Maria Deutsch, wenden: Tel. 07461/97-1715 oder E-Mail m.deutsch@klinikum-tut.de

TheaterBahnhof Mühlheim

Liebe Freunde der Theaterkunst, die Natur zeigt sich von ihrer besten Seite, wir auch! Zarte Pflanzen sprießen – und bei uns im TheaterBahnhof die zarten Gefühle. Am 22.04. um 19h zeigen wir „Amors Pfeile“ (Jugendliche ab 14 / Erwachsene)! Die beiden antiken Götter Aphrodite und Dionysos hinterfragen die Folgen von Amors übermütigen Pfeilschüssen: Warum gibt es überhaupt Liebesleid? Hat jemand ein Patentrezept für dauerhaften Liebes-Endorphinrausch? Der Streifzug durch die Geschichte menschlicher Liebeswirren zeigt auf jeden Fall eines: Amor hat immer noch jede Menge betörende Munition. Kasse und Theke öffnen 18:30 h. Eintritt bei Familienvorstellungen: 14,-€ auf allen Plätzen. Bitte reservieren unter 07463-2580007 oder service@theater-bahnhof.de.

Und falls Sie selber diesmal nicht kommen können, empfehlen Sie uns doch bitte weiter!



Mehr mitbekommen um mitzukommen

Flüchtlinge in einer handwerklichen Ausbildung erhalten in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen zusätzlichen Unterricht. Sie sind in der Ausbildung zum Anlagenmechaniker, Chirurgiemechaniker, Werkzeugmechaniker, Elektroniker, Fotograf, Maler und Lackierer, Kraftfahrzeugmechatroniker, Friseur, Maßschneider, Klempner oder Feinwerkmechaniker. In den Osterferien saßen die 25 Flüchtlinge nun, aufgeteilt in zwei Gruppen, in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen, um Grundlagen aufzuarbeiten, die fehlen, um dem Berufsschulunterricht gut folgen zu können. ÜBA-Grundlagenunterricht heißt entsprechend das von der Handwerkskammer initiierte Projekt, das geflüchteten Menschen in Ausbildung dabei helfen soll, ihre individuellen Defizite auszugleichen.

„Als wir das Projekt unseren Betrieben vorgestellt haben, war das Interesse sehr groß. Denn während die Arbeit im Betrieb durch Lernen mit den Augen gut klappt, ist es für die geflüchteten Menschen aufgrund der Sprache schwierig, dem Theorieunterricht komplett zu folgen,“ erläutert Raimund Kegel von der Handwerkskammer Konstanz. An drei Standorten, in Waldshut, Singen und Tuttlingen, bietet die Handwerkskammer daher in ihren Bildungseinrichtungen den freiwilligen Ergänzungsunterricht in den Fächern Mathe, Deutsch, Wirtschafts- und Sozialkunde an.

In Tuttlingen kümmert sich Nicole Schneider, zusammen mit einem Dozententeam, um die Auszubildendengruppe. Am Anfang stand das gegenseitige Kennenlernen und das Erstellen eines digitalen Wörterbuchs via App auf dem Programm. Am zweiten Tag wurde vor allem gerechnet. Komplexer wurde es am dritten Tag, an dem die Gruppe Einblicke in verschiedene Vertragsarten, AGBs, Lohnabrechnungen und Steuern erhielt. Das Dozententeam rund um Walter Sebastiani, Thomas Stratmann und Peter Häßler wird nach der Einführungswoche gemeinsam einen individuellen Lehrplan für jeden Teilnehmer für die kommenden Samstage erstellen, damit der Kurs möglichst nachhaltig wirkt.

Mohammed Musa, der 2015 aus Eritrea nach Deutschland kam, ist froh über den Zusatzunterricht: „Ich möchte mein Deutsch und meine Mathematikkenntnisse verbessern, deswegen bin ich hier. Bereits die Einführungswoche hat mir sehr geholfen.“ Sein Ziel ist es, nach seiner Ausbildung als Werkzeugmechaniker, den Meisterbrief zu erlangen und in seiner Heimat das Wissen weiterzugeben.

Amadou Kanyi aus Gambia macht aktuell seine Ausbildung als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bei der Firma Simon in Kolbingen. Vom ÜBA-Grundlagenunterricht verspricht sich der 21-Jährige vor allem eine Unterstützung im Fach Mathematik: „Ich möchte viele Matheübungen machen, da Übung den Meister macht. Ich freue mich auf die Samstage. Ich würde sogar sonntags kommen.“

Amadou Kanyi hatte sich bereits mehrmals um Nachhilfe beworben – ohne Erfolg. Die benötigte Unterstützung leistete schließlich sein Chef Bernd Simon in seiner Freizeit: „Wir haben uns freitagnachmittags zusammengesetzt, Fachbücher angeschaut und Mathe gelernt. Ich als Ausbilder bin sehr dankbar, dass jetzt der ÜBA-Grundlagenunterricht von der Handwerkskammer angeboten wird.“

Ebenfalls aus Gambia kommt Foday Kanyi, der bereits im November seine Abschlussprüfung als Chirurgiemechaniker vor sich hat. Seine Ausbildung macht der 24-Jährige bei medi-plus in Tuttlingen-Nendingen. „Eines der interessantesten Themen diese Woche waren die Steuern in Deutschland. Wir haben sehr viel gelernt. Die Dozenten waren sehr hilfsbereit.“

Austausch seheingeschränkter Menschen enorm wichtig

**Einladung zum Offenen
Treffen der Allgemeinen
Blinden- und Sehbehin-
dertenhilfe e.V. (ABSH)**

- Regionalgruppe Schwarz-
wald-Baar-Heuberg –



Nein, Erna ist nicht eingebildet geworden und fühlt sich als was Besseres oder hat am helllichten Tag einen zu viel getrunken... Erna sieht nur schlecht. Und das wirkt sich auf fast alle Aktivitäten und Handgriffe aus. Erna ist auch schlanker geworden, da sie ihre Einkäufe nun zu Fuß meistern muss, Auto fahren ist nun Vergangenheit und mit dem Bus traut sie sich *noch nicht* zu fahren. Es ändert sich der gesamte Tagesablauf, alles geht langsamer und ist auch komplizierter – aber es geht.

Erfahren Sie bei unserem kommenden Offenen Treffen in Wehingen Tipps und Tricks und Lösungsvorschläge von seheingeschränkten oder gar blinden Mitgliedern. Hier ist Aufklärung und Wissen sehr hilfreich und es tut der Seele gut, sich mit Gleichbetroffenen auszutauschen und zu erfahren, dass viele kleine Missgeschicke ganz normal sind bei schlechtem Augenlicht.

Zu all Ihren Fragen in Sachen Hilfsmittel und Schwerbehindertenausweis bei Sehinderung lade ich Interessierte und natürlich meine Mitglieder aus dem Landkreis Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Heuberg ein. Fragen über Schwerbehindertenausweis, Blindengeld, Parkausweis werden fachlich beantwortet am **Samstag, den 28. April 2018 ab 14 Uhr, Gasthaus Schützenhaus, Am Steigle 26, 78564 Wehingen.**

Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail. Ich freue mich auf Sie. Ihr Alfred Weggel aus Wehingen
Telefon: 07426-3579,
mail: rg-sbh@abs-hilfe.de
Näheres über die ABSH finden Sie auf der Homepage: www.abs-hilfe.de

Datensicherheit und Daten- schutzgrundverordnung

Informationen für Handwerksbetriebe und Schulung für Datenschutzbeauftragte in der Bildungsakademie Rottweil
Die Datenschutzgrundverordnung, die am 25. Mai 2018 in Kraft tritt, setzt neue Standards für den Umgang mit personenbezogenen Daten im Unternehmen. Bis dahin müssen Betriebe neue Informations-, Auskunft- und Dokumentationspflichten umsetzen.

Infoabend am 25. April

Worauf es ankommt, ist bei der Informationsveranstaltung „Datensicherheit – Risikofaktor Mensch“ und die Datenschutzgrundverordnung“ zu erfahren. Aufgrund der hohen Nachfrage bietet die Handwerkskammer Konstanz jetzt einen zusätzlichen Termin am 25. April 2018, um 18.30 Uhr, in der Bildungsakademie Rottweil an.

Die Referenten Mark Lengsfeld von der Neining GmbH in Donaueschingen und Lothar Hempel von der Handwerkskammer Konstanz zeigen, wie man die Mitarbeiter auf den Umgang mit sensiblen Daten vorbereiten kann und welche gesetzlichen Regelungen es durch die neue Datenschutzgrundverordnung zu beachten gilt.

Die Teilnahme ist für Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Konstanz kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten.

Schulung für Datenschutzbeauftragte

Im Oktober bietet die Bildungsakademie Rottweil außerdem eine Schulung für Datenschutzbeauftragte an. Unternehmen, in denen mindestens zehn Personen regelmäßig digitale Kundendateien nutzen oder Kundendaten auf einem Tablet oder Smartphone verwenden, müssen laut der neuen EU-Regelung nämlich einen Datenschutzbeauftragten bestellen. Damit dürften auch viele Handwerksbetriebe von der Neuregelung betroffen sein.

In der einwöchigen Weiterbildung geht es unter anderem um die rechtlichen Grundlagen und die Organisation von Datenschutz und Datensicherheit im Unternehmen. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat über ihre Fachkunde gemäß Bundesdatenschutzgesetz und EU-Datenschutzgrundverordnung.

Die Weiterbildung findet vom 15. bis 19. Oktober 2018, jeweils von 9 bis 17 Uhr, in der Bildungsakademie Rottweil statt.

Anmeldung zum Infoabend:

Handwerkskammer Konstanz
Wirtschaftsförderung und Unternehmensservice
Constanze Herrmann
Tel. 07531/205-376
E-Mail: constanze.herrmann@hwk-konstanz.de
www.hwk-konstanz.de/zukunft

Informationen zur Weiterbildung:

Bildungsakademie Rottweil
Petra Hangst
Tel. 0741/5337-13
E-Mail: petra.hangst@hwk-konstanz.de
www.bildungsakademie.de

Open Campus: Teilchenphysik am Weltlabor CERN

Wissenschaftler Dr. Klaus Bätzner referiert am HFU-Campus Tuttlingen
Am Donnerstag, 26. April ab 19.00 Uhr referiert Physiker Dr. Klaus Bätzner beim Open Campus am Hochschulcampus Tuttlingen der Hochschule Furtwangen. Unter dem Titel „Teilchenphysik bei CERN – Vom europäischen zum Welt-Labor“ berichtet der pensionierte Wissenschaftler über die Geschichte des CERN (Genf) und über die Forschung am weltweit führenden Zentrum für die Physik der Grundbausteine der Materie. Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das CERN ist die Europäische Organisation für Kernforschung. Mit Hilfe von riesigen Anlagen – sogenannten Teilchenbeschleunigern – wird hier physikalische Grundlagenforschung betrieben. Über 26,7 Kilometer erstreckt sich der weltweit leistungsstärkste Teilchenbeschleuniger, der sogenannte „Large Hadron Collider“ (LHC) am CERN. Ringförmig und in einem unterirdischen Tunnel angelegt, finden hier wissenschaftliche Experimente sehr nahe der Lichtgeschwindigkeit statt. 12.000 Wissenschaftler aus 70 Nationen arbeiten am CERN. Sie erforschen den Ursprung des Universums oder den Aufbau von Materie. „Für das Jahr 2019 stehen spannende Erkenntnisse zur Gravitation an, die die bisherigen Annahmen der Physiker komplett auf den Kopf stellen könnten“, meint Dr. Bätzner begeistert. Auch Erfindungen wie das World Wide Web (WWW) fanden am CERN statt.

Gefördert von der UNESCO, wurde das CERN (Conseil européen pour la recherche nucléaire) 1954 von zwölf Staaten gegründet. Heute gehören 22 Nationen der Organisation an. Dr. Klaus Bätzner schlägt in seinem Vortrag einen Bogen von der Geschichte des CERN, bis hin zu den spektakulären neuesten Forschungsergebnissen. Er geht auf Beschleuniger und Detektoren sowie auf die kleinsten Teilchen der Materie ein, darunter die sogenannten „Higgs-Teilchen“.

Abitur in Rottweil – Promotion am Institut eines Nobelpreisträgers

Klaus Bätzner machte sein Abitur in Rottweil und studierte in München und Bonn Physik. Seine Promotion legte er am Bonner Institut von Nobelpreisträger Wolfgang Paul ab. Von 1972 bis zu seiner Pensionierung arbeitete er am CERN. Derzeit begeistert er Besucher mit seinem Wissen in Vorträgen und Führungen am Genfer Forschungszentrum.

Über Higgs-Teilchen und den Nobelpreis: So geht Forschung!

Viele Grundbausteine der Materie, wie Protonen, Elektronen oder Quarks sind bekannt. Bis heute können aber nicht alle Eigenschaften dieser Teilchen erklärt werden. So wurde bereits 1964 die Existenz des „Higgs-Teilchens“ (benannt nach dem britischen Physiker Peter Higgs) vorhergesagt, die jedoch erst 2012 durch Experimente am CERN nachgewiesen wurden (Physik-Nobelpreis 2013).

Veranstaltungsort

Die Open-Campus-Veranstaltung findet am Hochschulcampus Tuttlingen im Gebäude A, Kronenstraße 16, statt.
www.hfu-campus-tuttlingen.de/infocenter

Der Schulterschmerz und seine Therapiemöglichkeiten

Die Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“ bietet am 25. April 2018 um 19.00 Uhr einen Informationsabend für die interessierte Bevölkerung in Tuttlingen:

Im **Gesundheitszentrum Tuttlingen** hält **Chefarzt Dr. Matthias Hauger** (Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie) einen Vortrag über das Thema **„Der Schulterschmerz und seine Therapiemöglichkeiten“**.

Das Schultergelenk hat die größte Bewegungsfreiheit aller Gelenke des Körpers. Die hohe Beweglichkeit der Schulter kann allerdings auch dazu führen, dass sie anfälliger für Abnutzungserscheinungen und Verletzungen ist.

Eine relativ häufige Verletzung des Schultergelenkes ist die Schultergelenksarthrose. Dieser Verschleiß des Schultergelenks kann sowohl konservativ – mit krankengymnastischen Behandlungen und entzündungshemmenden Medikamenten – als auch operativ behandelt werden. Der Vortrag bringt Sie auf den neuesten Stand der Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten bei einer Schultererkrankung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen statt.

Veranstaltungsreihe BIZ & DONNA 2018

Am Donnerstag, 3. Mai im BiZ Rottweil: Altersarmut von Frauen – Trau dich, reich zu werden

Von Altersarmut sind besonders Frauen betroffen. Häufig sind sie schlechter abgesichert und scheuen eine aktive Finanzplanung für sich selbst. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ&DONNA gibt es dazu einen Workshop mit dem Titel „Trau dich, reich zu werden“ am Donnerstag, 3. Mai 2018 von 9:00 bis 11:00 Uhr im Berufsinformationszentrum in Rottweil. Im Workshop mit vielen praktischen Anregungen zeigt Managementberaterin Claudia Martin (KiK Kommunikation ist Kunst) wie Frauen ihre Träume von einer besseren Zukunft verwirklichen können:

- Mit dem 5-Konten-Modell
 - Mit finanzieller Selbstverantwortung
 - Mit der richtigen Einstellung zum Geld
- Anmeldungen bei Dr. Nicole Bösch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Telefon: 07721 209-712, Telefax: 07721 209-200.
E-Mail: rottweil-villingen-schwenningen.
BCA@arbeitsagentur.de



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17



Konfirmationswunsch

Herausgewachsen bist du aus den Kinderschuhen und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir an Kraft und Können, Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten, Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir, die es gut mit dir meinen, die dich begleiten und unterstützen, und dir, wenn's sein muss, auch mal die Meinung geigen.

Dass du behütet gehst, wünsche ich dir, unter einem weiten Himmel, gehalten von Gottes Hand.
Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Samstag, 21. April 2018

18.00 Uhr Konfirmandenabendmahl in Fridingen (Pfr. Lasi)

Sonntag, 22. April 2018

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit dem Ökumen. Projektchor unter Leitung von Joachim Brenn und der Band „4Fun“ in Mühlheim (Pfr. Lasi)

- Gottesdienst in Fridingen entfällt – 19.00 Uhr Ökumenisches Taizegebet in Fridingen, Evang. Kreuzkirche

Regelmäßige Termine:

Montag

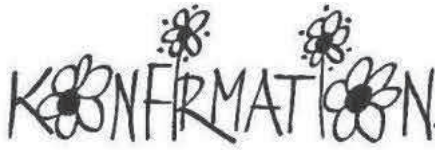
14.30 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse in Mühlheim
20.00 Uhr Ökumen. Projektchor in Mühlheim

Dienstag

17.00 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim



am Sonntag, 22. April werden in Mühlheim konfirmiert:

Niklas Bierbohm, Mühlheim
Alina Eiternik, Kolbingen
Alison May Fodor, Mühlheim
Laura Luisa Gehrke, Kolbingen
Luis Heidle, Mühlheim
Johanna Amelie Höfig, Mühlheim
Lucas Joswig, Fridingen
Henrik Knibbe, Fridingen
Noel Kühnle, Mühlheim-Stetten
Marius Mayer, Fridingen
Maja Luise Pfeiffer, Mühlheim
Michelle Poppek, Mühlheim
Philipp Rieger, Mühlheim
Elias Schacht, Mühlheim
Luis Noah Staudt, Fridingen
Lars Erik Stegmaier, Fridingen
Malia Todt, Mühlheim
Luca Mazuw, Tuttlingen

Kreativtreff Fridingen**Meine Lieblingsideen gemeinsam kreativ verwirklichen**

Sie sind herzlich eingeladen zum Kreativtreff am Dienstag, 24. April von 16 - 18 Uhr in der Kreuzkirche in Fridingen, Bergstr. 5.

In geselliger Runde wollen wir unsere Ideen in die Tat umsetzen. Wir freuen wir uns über alle, die gerne mitmachen
Herzliche Einladung! Das Kreativtreffteam, Margrit und Erika

**BACHKANTATE IM ABENDGOTTESDIENST
Sonntag, 22. April, 19 Uhr Stadtkirche Tuttlingen**

„Bleib bei uns, denn es will Abend werden“
Brigitte Bayha (Sopran), Ayako Yasuda (Alt),
Projektchor und Projektorchester des Evangelischen Kirchenbezirks Tuttlingen
Leitung: KDM Helmut Brand, Predigt Dekan Sebastian Berghaus
Eintritt frei, Spenden erbeten

„Mit Jesus auf die Barrikaden“**Donnerstag, 26. April, 19 Uhr, Gemeindehaus, Gartenstr. 1, Tuttlingen**

Ein Abend mit filmischen Interviews von Zeitzeugeninnen und Zeitzeugen und Raum zur Diskussion.

Referent: Dorian Raßloff, Filmemacher, Evan-

gelische Studierendengemeinde Berlin.
Über die Verbindung christlicher Ideale mit den Akteuren der 68er-bewegung, Jesusdeutungen damals und dem christlichen Engagement heute.

Mit filmischen Gesprächsaufzeichnungen z.B. von Helmut Gollwitzer und Karola Bloch und Interviews des Regisseurs mit Gretchen Dutschke-Klotz, Katja Ebstein, Eva Quistorp, Fulbert Steffensky, Konstantin Wecker u.a.

Gespräch mit dem Filmemacher Dorian Raßloff und dem Publikum über die Deutung von Jesus als Revolutionär und dem Engagement von Christen heute.

Evangelisches Pfarramt
Mühlheim a. d. Donau
Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail:
muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuelheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Mittwoch und Donnerstag
von 8.30-11.30 Uhr.

